



## Niederschrift

über die Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Ostseebad Laboe  
(LABOE/GV/01/2018) vom 19.02.2018

### Anwesend:

#### Bürgermeister/in

Frau Ulrike Mordhorst

#### 1. stellv. Bürgermeister/in

Frau Wiebke Eschenlauer

#### 2. stellv. Bürgermeister/in

Frau Annette Kleinfeld

#### Mitglieder

Frau Margret Diekötter

Herr Jens Dittmann-Wunderlich

Herr Jörg Erdmann

Herr Horst Etmanski

Herr Hermann Fiege

Herr Marcus Hegewald

Herr Volkmar Heller

Herr Jan Kruse

Frau Inken Kuhn

Herr Ralf Mattern

Herr Martin Opp

Herr Ulrich Schaefer

Frau Beke Schöneich-Beyer

Herr Jürgen Schröder

Frau Margit Wunderlich

#### von der Verwaltung

Frau Anke Block

Herr Sönke Körber

#### Sachkundige/r

Herr Thees Thiel

#### Presse

Herr Thomas Christiansen

Herr Hans-Jörg Meckes

#### Protokollführer/in

Frau Angela Grulich

### Abwesend:

#### 3. stellv. Bürgermeister/in

Herr Günter Petrowski

#### Mitglieder

Frau Julia Hansen

Herr Frank Krogowski

Frau Silveli Müller  
Herr Oliver Nazareth  
Frau Ulrike Nowack  
Herr Dieter Rauschenbach

Beginn: 19:00 Uhr  
Ende 20:43 Uhr  
Ort, Raum: 24235 Ostseebad Laboe, Schulstraße 1, im Gebäude der  
Grundschule (Cafeteria)

Tagesordnung:

Vorlagennummer:

**- öffentliche Sitzung -**

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung (Dringlichkeitsanträge)
3. Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte
4. Einwohnerfragestunde
5. Niederschrift der Sitzung der Gemeindevertretung vom 13.12.2017 und Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse
6. Bericht der Bürgermeisterin
7. Ersatzwahlen für den Wahlprüfungsausschuss LABOE/BV/202/2018
8. Beratung und Beschlussfassung über die Satzung zur 2. Änderung der Betriebssatzung für die Gemeinde Ostseebad Laboe vom 31.03.2010 LABOE/BV/201/2018
9. Neufassung der Satzung der Gemeinde Ostseebad Laboe über die Erhebung von Hafengebühren sowie Kalkulation der Hafengebühren LABOE/BV/200/2018
10. Neufassung der Hafenenutzungsordnung LABOE/BV/203/2018
11. Erlass eines Tarifes über Kostenerstattungen, Nutzungsent-schädigungen und Bearbeitungsentgelte im Bereich des Hafens der Gemeinde Ostseebad Laboe LABOE/BV/169/2017
12. Wirtschaftsplan 2018 LABOE/BV/196/2018
13. Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2018 der Gemeinde Ostseebad Laboe LABOE/BV/186/2017
14. Bekanntgaben und Anfragen

## **- öffentliche Sitzung -**

### **TO-Punkt 1: Eröffnung und Begrüßung**

Die Vorsitzende, Frau Bürgermeisterin Mordhorst, eröffnet die Sitzung um 19:00 Uhr und begrüßt die Anwesenden. Sie stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht erfolgte und die Beschlussfähigkeit mit 18 anwesenden Gemeindevertreter/Innen gegeben ist.

Vor Eintritt in die Tagesordnung verteilt sie einen Handzettel der freiwilligen Feuerwehr Laboe, mit dem die Feuerwehr für einen hauptamtlichen Gerätewart wirbt.

### **TO-Punkt 2: Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung (Dringlichkeitsanträge)**

Frau Bürgermeisterin Mordhorst beantragt, den Tagesordnungspunkt „Beratung und Beschlussfassung Erneuerung Steg L und Bunkersteg Yachthafen Laboe“ im Wege der Dringlichkeit auf die Tagesordnung des nicht-öffentlichen Sitzungsteils zu setzen. Die Gemeindevertretung folgt diesem Vorschlag einstimmig.

Herr Gemeindevertreter Opp beantragt, den Tagesordnungspunkt „Bezahlbarer, öffentlich geförderter Wohnraum in Laboe“ von der Tagesordnung abzusetzen. Grundsätzlich sei die GAL auch dafür, bezahlbaren Wohnraum zu schaffen, aber er erinnere an die letzte Sitzung, in der festgelegt worden war, dass der Antrag der SPD-Fraktion noch fein justiert werden solle. Dies sei nach seiner Auffassung noch nicht geschehen. Der Antrag auf Absetzung wird von Herrn Gemeindevertreter Schröder für die LWG-Fraktion unterstützt.

Die Gemeindevertretung beschließt die Absetzung ohne Enthaltung mit 10 Ja-Stimmen und 8 Nein-Stimmen.

Die Bürgermeisterin lässt sodann über die Tagesordnung insgesamt abstimmen. Diese wird ohne Enthaltung mit 15 Ja-Stimmen und 3 Nein-Stimmen angenommen.

### **TO-Punkt 3: Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte**

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig, die Tagesordnungspunkte 15-22 nicht-öffentlich zu beraten.

### **TO-Punkt 4: Einwohnerfragestunde**

Wortmeldungen liegen nicht vor.

### **TO-Punkt 5: Niederschrift der Sitzung der Gemeindevertretung vom 13.12.2017 und Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse**

Einwendungen gegen die vorgenannte Niederschrift werden nicht vorgetragen. Die Bürgermeisterin gibt bekannt, dass die Gemeindevertretung in ihrer nicht-öffentlichen Sitzung die Entscheidung über die Vergabe des Bürgerpreises 2017 getroffen habe. Ferner habe Sie der Auszahlung des bereits beschlossenen Zuschusses zur Dachsanierung der Sportheimes auf dem Stoschplatz zugestimmt sowie über die Niederschlagung und den Erlass von Forderungen aus dem Steuerschuldverhältnis beraten und beschlossen.

**TO-Punkt 6: Bericht der Bürgermeisterin**

Frau Bürgermeisterin Mordhorst berichtet über den Sachstand der Straßensanierung. Aufgrund des Wetters haben sich Verzögerungen ergeben. Ferner berichtet Sie über den Sachstand des Feuerwehranbaus und die Mittel, die die Gemeinde Laboe aus dem Kommunalpaket zu erwarten habe. Sie teilt mit, dass der Werkausschuss am 28. Februar ausfalle. Der neue Termin wird rechtzeitig bekannt gegeben.

**TO-Punkt 7: Ersatzwahlen für den Wahlprüfungsausschuss  
Vorlage: LABOE/BV/202/2018**

Frau Bürgermeisterin Mordhorst erläutert kurz die Vorlage und verweist auf die vorliegenden Wahlvorschläge. Die Gemeindevertretung wählt einstimmig die vorgeschlagenen Personen. Der Wahlprüfungsausschuss setzt sich nunmehr wie folgt zusammen:

<b>Mitglied</b>	<b>Stellvertreter</b>
Martin Opp	Anni Kowalski
Annette Kleinfeldt	Günter Petrowski
Rolf Strohmeyer	Marcus Hegewald
Tobias Slenczek	Herrmann Fiege

**TO-Punkt 8: Beratung und Beschlussfassung über die Satzung zur 2. Änderung der Betriebssatzung für die Gemeinde Ostseebad Laboe vom 31.03.2010  
Vorlage: LABOE/BV/201/2018**

Frau Bürgermeisterin Mordhorst verweist auf die Vorlage und die Vorberatungen im Werkausschuss.

Frau Gemeindevertreterin Schöneich-Beyer erklärt, dass die LWG Fraktion schon in der Vergangenheit für eine hauptamtliche Werkleitung eingetreten sei. Von daher werde man dieser Satzung nicht zustimmen.

Die Gemeindevertretung fasst daraufhin folgenden

**Beschluss:** Die Gemeindevertretung beschließt die Satzung zur 2. Änderung der Betriebssatzung der Gemeinde Ostseebad Laboe vom 31.03.2010 in der vorliegenden Fassung (Anlage zur Niederschrift).

Stimmberechtigte:	18		
Ja-Stimmen: 14	Nein-Stimmen: 4	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

**TO-Punkt 9: Neufassung der Satzung der Gemeinde Ostseebad Laboe über die Erhebung von Hafengebühren sowie Kalkulation der Hafengebühren (Gebührenvorkalkulation)  
Vorlage: LABOE/BV/200/2018**

Frau Bürgermeisterin Mordhorst verweist auf die Vorlage und die Vorberatungen im Werk-ausschuss. Herr Amtsdirektor Körber ergänzt diese Ausführungen und schlägt vor, die Ge-bührensätze an einigen Stellen aus logistischen Gründen zu glätten, und zwar die Gebühr für Tageslieger von 0,58 € pro Quadratmeter auf 0,50 € und den Gebührensatz für Dauerlieger von 26,71 € pro Quadratmeter auf 26 €. Er beantwortet außerdem Fragen zu der Kalkulation.

Frau Gemeindevertreterin Schöneich-Beyer erklärt, dass sich die LWG-Fraktion sehr intensiv mit dem Zahlenwerk befasst habe. Man sei der Auffassung, dass man die Gebührensteige-rung keinem Hafennutzer vermitteln könne. Der Hafen Laboe sei bald der teuerste kommu-nale Hafen. Er sei ein beliebtes touristisches Ziel, nicht nur für Hafenzieger. Die LWG spre-che sich daher für eine moderate Erhöhung auf unter 40 € erst ab 2019 aus.

Frau Gemeindevertreterin Kuhn ist sehr erstaunt, dass die Fraktion, die sich sonst immer sehr dafür einsetze, Einnahmen zu generieren, jetzt bereit sei, auf Gelder zu verzichten. Die SPD-Fraktion setze sich für eine kostendeckende Abrechnung ab dem 1. März ein. Hierbei sei auch zu berücksichtigen, dass es für das Jahr 2018 aufgrund der Zeitschiene ohnehin real nicht zu einer Erhöhung komme. Diese Ausführung wird von Herrn Gemeindevertreter Dittmann-Wunderlich unterstützt, der feststellt, dass der Gebührensatz für Dauerlieger im Jahr 2018 ohnehin nur 35,88 € betrage.

Herr Gemeindevertreter Schröder erklärt, dass es richtig sei, dass sich die LWG-Fraktion grundsätzlich dafür einsetze, Einnahmen zu generieren. Eine Gebührenerhöhung um jeden Preis sei jedoch nicht immer sinnvoll. Er begründet dies kurz.

Herr Gemeindevertreter Etmanski spricht sich ebenfalls grundsätzlich für eine Kostende-ckung aus, regt aber an, durchaus noch einmal über den Zeitpunkt nachzudenken.

Frau Gemeindevertreterin Kuhn kann durch diese Gebührenerhöhung keinen Wettbewerbs-nachteil erkennen. Sie hält dies für ein abenteuerliches Argument und plädiert eindringlich dafür, nicht auf diese Gelder zu verzichten.

Es schließt sich eine Diskussion über die Vor- und Nachteile einer kostendeckenden Gebüh-renerhöhung an, in deren Verlauf Herr Amtsdirektor Körber Details zur Gebührenkalkulation und die Auswirkungen auf den Wirtschaftsplan erläutert.

Die Gemeindevertretung fasst daraufhin folgende Beschlüsse:

1. Die Satzung der Gemeinde Ostseebad Laboe über die Erhebung von Hafengebühren wird – bei Inkrafttreten zum 01.03.2018 – gemäß Entwurf beschlossen, wobei
  - der Gebührensatz für Dauerlieger (§ 7 Nr. 2 der Satzung) für einen Wasserlie-geplatz pro Kalenderjahr auf 43,00 EUR je m<sup>2</sup> Schiffsgrundfläche festgelegt wird,

Stimmberechtigte:	18		
Ja-Stimmen: 10	Nein-Stimmen: 7	Enthaltungen: 1	Befangen: 0

- der Gebührensatz für Tageslieger (§ 7 Nr. 1 der Satzung) für einen Wasserliegeplatz pro Tag auf 0,50 EUR je m<sup>2</sup> Schiffsgrundfläche festgelegt wird,

Stimmberechtigte:	18		
Ja-Stimmen: 11	Nein-Stimmen: 6	Enthaltungen: 1	Befangen: 0

- der Gebührensatz für Dauerlieger (§ 7 Nr. 2 der Satzung) für einen Landliegeplatz pro Kalenderjahr auf 26,00 EUR je m<sup>2</sup> Schiffsgrundfläche festgelegt wird,

Stimmberechtigte:	18		
Ja-Stimmen: 11	Nein-Stimmen: 6	Enthaltungen: 1	Befangen: 0

- der Prozentsatz für die Ermäßigung der Hafengebühr für Fischereifahrzeuge der Berufs- und Nebenerwerbsfischerei (§ 8 Abs. 2 der Satzung) auf 80 % festgelegt wird,

Stimmberechtigte:	18		
Ja-Stimmen: 17	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 1	Befangen: 0

- in § 8 Abs. 1 der Satzung folgender Buchst. i) hinzugefügt wird: „i) auf Antrag Schiffe, die von einem in Laboe ansässigen Verein ausschließlich für Zwecke der Jugendarbeit genutzt werden.“

Stimmberechtigte:	18		
Ja-Stimmen: 18	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

2. Der vorgelegten Hafengebührensveranschlagung vom 01.02.2018 für den Kalkulationszeitraum des Jahres 2018 mit den darin enthaltenen Festsetzungen und Ermessensentscheidungen wird zugestimmt.

Stimmberechtigte:	18		
Ja-Stimmen: 14	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 4	Befangen: 0

**TO-Punkt 10: Neufassung der Hafenbenutzungsordnung  
Vorlage: LABOE/BV/203/2018**

Frau Bürgermeisterin Mordhorst verweist auf die Vorlage und die Vorberatungen im Werkausschuss. Hafenbehörde sei der Amtsdirektor, gleichwohl habe die Gemeinde die Möglichkeit, die Benutzungsordnung vor Erlass zu beraten.

Frau Gemeindevertreterin Kuhn regt an, in §7 Abs. 2 Nr. 8 eine redaktionelle Änderung vorzunehmen, und zwar jeweils das Wort „Hänger“ durch das Wort „Anhänger“ zu ersetzen.

**Beschluss:** Die Gemeindevertretung stimmt dem Erlass der Benutzungsordnung für den Hafen der Gemeinde Ostseebad Laboe durch den Amtsdirektor als Hafenbehörde gemäß Entwurf zu.

Stimmberechtigte:	18		
Ja-Stimmen: 18	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

**TO-Punkt 11: Erlass eines Tarifes über Kostenerstattungen, Nutzungsentschädigungen und Bearbeitungsentgelte im Bereich des Hafens der Gemeinde Ostseebad Laboe**  
**Vorlage: LABOE/BV/169/2017**

Frau Bürgermeisterin Mordhorst verweist auf die Vorlage und die Vorberatungen im Werk-ausschuss.

Die Gemeindevertretung fasst daraufhin folgenden

**Beschluss:** Die Gemeindevertretung beschließt – bei Inkrafttreten zum 01.03.2018 – den Tarif über Kostenerstattungen, Nutzungsentschädigungen und Bearbeitungs-entgelte im Bereich des Hafens der Gemeinde Ostseebad Laboe gemäß Ent-wurf.

Stimmberechtigte:	18		
Ja-Stimmen: 18	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

**TO-Punkt 12: Wirtschaftsplan 2018**  
**Vorlage: LABOE/BV/196/2018**

Frau Bürgermeisterin Mordhorst verweist auf die Vorlage und die Vorberatungen im Werk-ausschuss. Sie berichtet, dass aufgrund aktueller Angebote sich die Investitionskosten im Hafen für Steg L um 29.000 € und für den Anlegesteg Bunkerstation um 13.000 € erhöhen werden. Sie habe daher eine entsprechende Tischvorlage mit einem diesbezüglich geänder-ten Beschlussvorschlag vorbereitet.

Herr Gemeindevertreter Schröder verweist noch einmal auf die Haltung der LWG-Fraktion zum Thema Hafengebührenerhöhung sowie auf die Forderung der LWG Fraktion nach einer hauptamtlichen Werkleitung oder einem hauptamtlichen Bürgermeisteramt. Der Wirtschafts-plan könne daher so nicht mitgetragen werden. Er spricht im Übrigen das Resümee an, dass die Bürgermeisterin über ihre Amtszeit gezogen habe, und das im Probsteier veröffentlicht worden sei. Dort habe die Bürgermeisterin erklärt, dass Laboe ein hauptamtliches Bürger-meisteramt brauche. Er hätte sich gewünscht, dass die Bürgermeisterin diese Haltung in der Vergangenheit deutlicher vertreten hätte.

Frau Bürgermeisterin Mordhorst erklärt, dass es ihr als Bürgermeisterin zugestanden werden müsse, zum Ende der Amtszeit ein Resümee zu ziehen.

Die Gemeindevertretung fasst folgenden

**Beschluss:**

Die Gemeindevertretung stellt den Wirtschaftsplan 2018 des Eigenbetriebes der Gemeinde Ostseebad Laboe mit den Anlagen gemäß Entwurf unter Berücksichtigung der Änderungen lt. Verwaltungsvorlage Laboe/BV/196/2018-1 unter Erhöhung der Investitionen um 42.000 € bei gleichzeitiger Erhöhung des Gesamtbetrages der Kredite um 42.000 € fest..

1.	Es betragen	
1.1.	im Erfolgsplan	
	die Erträge	2.092.400 €
	die Aufwendungen	2.717.300 €
	der Jahresverlust	<b>624.900 €</b>
1.2.	im Vermögensplan	
	die Einzahlungen	887.800 €
	die Auszahlungen	887.800 €
2.	Es werden festgesetzt	
2.1.	der Gesamtbetrag der Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen auf	<b>330.400 €</b>
2.2.	der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen auf	0 €
2.3.	der Höchstbetrag der Kassenkredite auf	1.000.000 €
2.4.	die Gesamtzahl der in der Stellenübersicht ausgewiesenen Stellen auf	22,46 Stellen

Stimmberechtigte:	18		
Ja-Stimmen: 13	Nein-Stimmen: 4	Enthaltungen: 1	Befangen: 0

**TO-Punkt 13: Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2018 der Gemeinde Ostseebad Laboe**  
**Vorlage: LABOE/BV/186/2017**

Frau Bürgermeisterin Mordhorst verweist auf die Vorlage und die Vorberatungen im Finanz- und Wirtschaftsausschuss.

Frau Gemeindevertreterin Kuhn beantragt die Einführung eines hauptamtlichen Gerätewarts in den Stellenplan und schlägt angesichts der vorangegangenen Diskussionen als Kompromissvorschlag vor, dass man die Stelle zunächst mit einem Sperrvermerk belegen könnte. Sie begründet dies kurz.

Es schließt sich eine Diskussion darüber an, in deren Verlauf von Herrn Gemeindevertreter Schröder die Einrichtung eines hauptamtlichen Gerätewartes befürwortet wird, allerdings sogar ohne Sperrvermerk und von Herrn Gemeindevertreter Etmanski angeregt wird, diese Stelle möglicherweise erst in einem Nachtragshaushalt nach näherer Beratung bereitzustellen.

Frau Bürgermeisterin Mordhorst lässt über die Erweiterung des Stellenplanes ohne Sperrvermerk abstimmen.

Die Gemeindevertretung fasst folgenden

**Beschluss:** Der gemeindliche Stellenplan wird um die Stelle eines hauptamtlichen Gerätewartes ohne Sperrvermerk ergänzt.

Stimmberechtigte:	18		
Ja-Stimmen: 13	Nein-Stimmen: 3	Enthaltungen: 2	Befangen: 0



Sodann stellt Frau Bürgermeisterin Mordhorst den gemeindlichen Haushalt insgesamt zur Abstimmung.

Herr Gemeindevertreter Schröder erklärt vorab, dass die LWG Fraktion angesichts der Gründe, die zur Ablehnung des Wirtschaftsplanes geführt haben, konsequenterweise auch den Haushalt nicht mittragen werde.

Die Gemeindevertretung fasst folgenden

**Beschluss:** Die Gemeindevertretung beschließt die Haushaltssatzung 2018 mit dem Haushaltsplan und den Anlagen sowie das Investitionsprogramm gemäß Entwurf unter Berücksichtigung der Veränderungsliste [Anlage zur Niederschrift] und dem geänderten Stellenplan mit nunmehr 9,47 Stellen.

Stimmberechtigte:	18		
Ja-Stimmen: 10	Nein-Stimmen: 7	Enthaltungen: 1	Befangen: 0

#### **TO-Punkt 14: Bekanntgaben und Anfragen**

##### 14.1

Frau Gemeindevertreterin Kleinfeld verweist auf ein Telefonhäuschen im Bereich der Schwimmhalle, das zerstört worden sei. Frau Bürgermeisterin Mordhorst wird sich der Sache annehmen.

##### 14.2

Frau Gemeindevertreterin Kleinfeld spricht den Sanierungsbedarf der Meerwasserschwimmhalle vor dem Hintergrund der Vorgaben des Gesundheitsamtes an. Frau Bürgermeisterin Mordhorst erläutert die Maßnahmen, die bereits erfolgt sind. Ob die Halle für weitere Sanierungsarbeiten geschlossen werden müsse, hänge davon ab, wie der Zeitplan der weiteren Maßnahmen sich darstelle.

##### 14.3

Frau Gemeindevertreterin Schöneich-Beyer spricht den Zustand des Fördewanderweges auf Höhe des Naturerlebnisraumes an und schlägt vor, dass man das Schnittgut verwenden könne, um die vorhandenen Lücken zu schließen. Frau Bürgermeisterin Mordhorst wird dies mit dem Bauhofleiter besprechen.

##### 14.4

Frau Gemeindevertreterin Diekötter erkundigt sich danach, ob der Sanitärbereich für die Segler wieder in Ordnung sei. Frau Bürgermeisterin Mordhorst erklärt, dass sie hierzu im nicht-öffentlichen Sitzungsteil etwas sagen werde.

##### 14.5

Herr Gemeindevertreter Fiege spricht die Straßensanierungen im Bereich Hafenstraße und Börn an und erkundigt sich nach dem Zeitplan im Blick auf den AZV. Frau Bürgermeisterin Mordhorst verweist auf ihre Berichte in der Vergangenheit zu diesem Thema. Herr Gemeindevertreter Fiege bittet um einen aktuellen Sachstandsbericht in der nächsten Sitzung.

Weitere Wortmeldungen liegen nicht vor

Herr Gemeindevertreter Opp beantragt, die Sitzung mit dem nicht-öffentlichen Teil ohne Zigarettenpause fortzuführen. Frau Bürgermeisterin Mordhorst schließt den öffentlichen Sitzungsteil um 20:17 Uhr.

Die Sitzung wird um 20:23 Uhr mit dem nicht-öffentlichen Sitzungsteil fortgesetzt.

gesehen:

Ulrike Mordhorst  
- Bürgermeisterin -

Angela Grulich  
- Protokollführerin -

Sönke Körber  
- Amtsdirektor -